

Zürich und Horgen, 12. Juni 2006

KR-Nr. 166/2006

A N F R A G E von Carmen Walker Späh (FDP, Zürich) und Max F. Clerici (FDP, Horgen)

betreffend Übertragung der Baupolizei von der Baudirektion in die Volkswirtschaftsdi-
rektio

Im Zusammenhang mit der Neuregelung in den Bereichen Gesamtverkehr und Umwelt (Schnittstellen Baudirektion und Volkswirtschaftsdirektion) informierte der Regierungsrat am 10. Mai 2006, dass unter anderem auch die Baupolizei (bisher Baudirektion/Tiefbauamt) neu an die Volkswirtschaftsdirektion (Amt für Verkehr) übertragen werde.

Bis dato erklärte die Regierung immer, dass es sich im Zusammenhang mit der schweizweit einmaligen Neuregelung in den Bereichen Gesamtverkehr und Umwelt um eine rein strategische Neuausrichtung handle. Die Übertragung der Baupolizei an die Volkswirtschaftsdirektion kann jedoch kaum als strategische Neuausrichtung bezeichnet werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche strategischen Überlegungen waren der Grund für die Übertragung der Baupolizei an die Volkswirtschaftsdirektion?
2. Welches waren die Gründe, die Baupolizei nicht bei der Baudirektion zu belassen?
3. Gibt es durch die Übertragung von der Baudirektion in die Volkswirtschaftsdirektion Änderungen bezüglich des Aufgabenbereichs der Baupolizei?

Carmen Walker Späh
Max F. Clerici

166/2006